

VON STATT ÜBER UNS

Diversitätsorientierung aus Perspektive der Zivilgesellschaft

Mittwoch, 17.10.18, 9 bis 15.30 Uhr.
refugio, Lenaustraße 3-4, 12047 Berlin.

Das von der Robert Bosch Stiftung geförderte DeutschPlus Projekt „Vielfaltscheck“ stellt auf dieser Tagung seine Arbeit vor und lädt Expert*innen aus der Zivilgesellschaft ein, aus ihrer Perspektive zum Thema „Diversität“ in Organisationen zu sprechen.

In Workshops und Diskussionen werden Möglichkeiten und Herausforderungen vom Ansatz „Diversität“ zum Abbau von Barrieren diskutiert, intersektionale Ansätze sowie gute Beispiele von Zusammenarbeit vorgestellt und das Potential von Empowerment-Formaten im Rahmen von Diversitätsorientierter Organisationsentwicklung besprochen.

Die Räumlichkeiten sind rollstuhlgänglich, es wird Gebärdensprachdolmetschen in die deutsche Gebärdensprache, die Möglichkeit zu Kinderbetreuung sowie Ansprechpersonen geben, die für Awareness und/oder als Lots*innen für Barrierefreiheit und Feedback zur Verfügung stehen.

Zur Anmeldung sowie Abfrage der Bedürfnisse der Barrierefreiheit möchten wir Sie bitten, das folgende Registrierungsformular auszufüllen: eveeno.com/265661611

Rückfragen bitte an beratung@deutsch-plus.de

Eine Veranstaltung im Rahmen des Projektes „Vielfaltscheck“ von

DEUTSCH-PLUS
INITIATIVE FÜR EINE PLURALE REPUBLIK

Tagungsprogramm zur Veranstaltung:
„Von Statt Über Uns“ –
Diversität aus Perspektive der Zivilgesellschaft

09:00 - 09:30

Anmeldung und Begrüßungskaffee

09:30 - 10:00

Begrüßung und Einführung

durch Miriam Camara (AKOMA - Bildung und Kultur, RAA Berlin) und Farhad Dilmaghani (Vorstand DeutschPlus e.V.)

10:00 - 10:30

**Vorstellung des Projektes „Vielfaltscheck“
von DeutschPlus und der Robert Bosch Stiftung**

10:30 - 11:00

Kaffeepause

11:00 - 13:00

Workshops

Workshop I

Machtverhältnisse intersektional bearbeiten,
Beispiele guter Netzwerkarbeit und Kooperationen
Referent*innen: *Shemi Shabat (Antidiskriminierungsnetzwerk Berlin des TBB) und Céline Barry (Each One Teach One)*

Workshop II

Empowerment in Organisationen
Referent*innen: *Vicky Amankwaa (unabhängige Beraterin, Trainerin und Qualitätsauditorin) und Valentina Seidel (Leuphana Universität Lüneburg)*

Workshop III

Intersektionale Formate und Methoden in der Diversity Arbeit
Referent*innen: *Tuğba Tanyılmaz und Nurêy Özer (Initiative intersektionale Pädagogik)*

13:00 - 14:00

Mittagspause

14:00 - 15:30

Moderierte Abschlussdiskussion: Diversitätsberatung aus gesellschaftspolitischer Perspektive: Erfahrungen, Herausforderungen und Chancen von „Diversity“ für den Abbau von Barrieren und den Zugang zu Rechten.
Podiumsgäste: *Tsepo Andreas Bollwinkel (freier Trainer und Berater, ISD Beirat), Samira Baig (Hrg. des Buches „Diversity in Supervision, Coaching und Beratung“), Edwin Greve (Initiative intersektionale Pädagogik), Judy Gummich (Trainerin, Coach und Beraterin für Menschenrechte, Inklusion und Diversity)*

Eine Veranstaltung im Rahmen des Projektes „Vielfaltscheck“, gefördert von



Die Veranstaltung wurde beraten von

Ramp-Up.me

sowie von Meral El von

neue deutsche organisationen.

Die Dokumentation der Veranstaltung geschieht im Rahmen einer Kooperation mit

